



# UMWELT!

Das Info-Magazin des Gemeindeverbandes für  
Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

## Geschirr-MobiXL für Sauberhafte Feste

Größeres Geschirrmobil startet in Saison

Alle Infos dazu auf Seite 6



## Mülltrennung

**Zu viel Bio landet im Restmüll**

Trotz gesetzlich vorgeschriebener Mülltrennung landet zu viel biogenes Material im Restmüll - das verursacht zusätzlich Kosten!

Infos dazu auf Seite 4

## Sperrmüll-Abholung

**Schriftlich anmelden bis 15. Juli**

Bis 15. Juli kann man sich wieder bequem mit dem Online-Formular zur Sperrmüll-Hausabholung anmelden.

Infos dazu auf Seite 12



Obmann BGM DI  
Martin Leonhardsberger

Das Frühjahr bringt wieder neue Energie und auch beim GVU Melk gibt es wieder viele Neuigkeiten. An das neue Einwegpfand haben wir uns bereits ganz gut gewöhnt. Es entlastet vor allem die Gelbe Tonne und soll dafür sorgen, dass wir auch die geforderten Sammelquoten bei der Kunststoffverpackung erreichen.

Danke sagen möchte ich auch den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die bei den Flurreinigungen mitgesammelt und die Natur vom Müll befreit haben. Dass auch heuer wieder viele Kinder dabei waren, freut mich besonders. So lernt unser Nachwuchs von Klein auf, achtsam mit der Natur umzugehen! Mit der warmen Jahreszeit beginnt auch wieder die Feste-Saison. Der GVU Melk hat heuer mit einem extra-großen Geschirrmobil ein zusätzliches Angebot für alle Veranstalter. Durch das Mehrweggeschirr wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch den Gästen mehr Qualität geboten. Wer übrigens zuhause gerne grillt, kann sich vielleicht auch den einen oder anderen Tipp für seine Gartenfeier in dieser Ausgabe holen! Wir bauen unser Angebot als Dienstleistungsbetrieb für unsere Bürgerinnen, Bürger und Gemeinden weiter aus. Als Unterstützer und Partner des Kulturverbundes Schallaburg, freut es uns sehr, dass wir in Zukunft auch regelmäßig über das Angebot der Schallaburg berichten dürfen!

## Müllionenquiz

### Gewinnspiel

1. Wie wird das neue Geschirrmobil genannt?
2. Wie heißt die Protagonistin beim Umwelt-Theater für Volksschulen?
3. Auf was muss ich bei Griller-Asche achten?
4. Wie breit muss eine Zufahrts-Fahrbahn sein?

Unter allen richtigen Antworten, die uns per Post oder Mail an [gewinnspiel@gvumelk.at](mailto:gewinnspiel@gvumelk.at) erreichen, wird pro Ausgabe ein € 50 Wertgutschein verlost.

### Dampf ablassen?

#### e-Vapes richtig entsorgen



**e-Zigaretten und e-Vapes enthalten Batterien oder Akkus**

**Bitte NICHT im Hausmüll entsorgen! BRANDGEFAHR!**



Abgabe in allen 10 WSZ  
im Bezirk Melk möglich!

[www.gvumelk.at/wsz](http://www.gvumelk.at/wsz)

www.facebook.com/gvumelk

## Impressum

Gemeindeverband für Umweltschutz  
und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

Wieselburger Straße 2, 3240 Mank

Tel. 02755/2652

[gemeindeverband@gvumelk.at](mailto:gemeindeverband@gvumelk.at)

[www.gvumelk.at](http://www.gvumelk.at)

[www.abfallverband.at/melk](http://www.abfallverband.at/melk)

**Für den Inhalt verantwortlich:** BGM DI Martin Leonhardsberger

**Redaktion, Konzept und Layout:** Ing. Johannes Kadla

**Fotorechte:** (sofern nicht anders genannt) GVU Melk

**Druck:** Ing. H. Gradwohl G.m.b.H, Spielberg Str. 28, 3390 Melk

Im Dienst der Umwelt

**Kerschner**  
Umweltservice und Logistik GmbH

Manker Straße 56 | 3380 Pöchlarn  
02757 54000 | [www.kerschner.at](http://www.kerschner.at)

Ihr Entsorgungs-  
**profi**  
mit dem grünen

**SPARKASSE**  
Niederösterreich Mitte West

# Wir sagen Danke! für 42 Flurreinigungen

Auch heuer durften wir wieder 42 Müllsammlungen in unseren Gemeinden unterstützen!

Seit 2006 unterstützt der GVV Melk alle Sammlungen im Bezirk mit Sammelhilfen und der Entsorgung der Abfälle. Die Anzahl der Teilnehmer ist über die Jahre hinweg gestiegen. „Dass die Sammelmengen in den letzten Jahren leicht stagnieren, ist sicherlich auch auf die Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung zurückzuführen. Wer bei den Flurreinigungen mitgeht, wird kaum im Anschluss seinen Abfall in der Natur einfach wegwerfen, weil man ja weiß, dass es dann auch wieder irgendwann jemand wegräumen muss und Schadstoffe in die Umwelt gelangen können.“, freut sich GF Ing. Martin Ritt, MSc. über das rege Interesse in der Bevölkerung. Für Viele ist das Sammeln bereits zu einem jährlichen Fixpunkt geworden. So wie heuer wird es auch in den kommenden Jahren für die Teilnehmer den beliebten Erdrand-Kübel als Geschenk geben. Damit kann man sich günstig Bio-Gartenerde in den WSZ abholen. Wir möchten an dieser Stelle noch einmal ein herzliches DANKE an alle Organisatoren und Teilnehmer aussprechen!



Die fleißigen Sammler der Flurreinigung in Zelking-Matzleinsdorf nach der Sammlung

**MITTERBAUER**  
Ihre Wege. Unsere Leidenschaft.

Ihr Buspartner in der Region  
office@mitterbauer.co.at | 07412 / 523 62 - 0  
Busterminalstraße 1 | 3370 Ybbs an der Donau

www.mitterbauer.co.at



Ing. Martin Ritt, MSc.  
Geschäftsführer

Nach den 50-Jahr-Feierlichkeiten im vergangenen Jahr möchten wir uns keinesfalls auf unseren Lorbeeren ausruhen. Auch heuer wird der GVV Melk das Service-Angebot weiter ausbauen und für Bürgerinnen, Bürger und Gemeinden als kompetenter Ansprechpartner in Umweltfragen und Abgabenangelegenheiten sowie als Dienstleister zur Verfügung zu stehen. Mit der aktuellen Ausgabe unseres Umwelt-Magazins erhöhen wir auch die Seitenzahl. In Zukunft werden wir Sie auf 12 Seiten pro Quartal über die neuesten Entwicklungen informieren.

Besonders freut mich auch, dass wir für Vereine und Veranstalter im Bezirk Melk mit dem neuen Geschirrmobil XL ein starkes und umfangreiches Angebot anbieten können. So wird das nächste Fest qualitativ und ökologisch aufgewertet. Durch die größere Ausstattung können nun auch Veranstaltungen mit mehr Besuchern ausgestattet werden. Auch in der Abfallberatung haben wir das Team verstärkt. Mit dem Auftrag des Ministeriums die Umweltbildung in den Schulen zu unterstützen, wird unser Team neben dem Umwelt-Theater „ANTONNia“ verstärkt in Schulen unterwegs sein. Ich lade alle Bildungseinrichtungen dazu ein, sich bei uns zu melden! Die nachhaltige Erziehung ist uns ein großes Anliegen, weshalb unser Angebot in beiden Fällen kostenlos ist.

**Raiffeisenbank  
Mittleres Mostviertel**



# Wohin mit Asche vom Grillen?

## Bio, Restmüll oder Kompost?

Holz- und Kohleasche fällt nicht nur im Winter an – auch beim Grillen bleibt man mit den Rückständen aus der Feuerstelle konfrontiert. Doch wie entsorgt man Asche richtig und worauf sollte man achten? Wir geben die Tipps zum richtigen Umgang mit den Verbrennungsrückständen.

Auch wenn Gasgriller sich immer größerer Beliebtheit erfreuen – der klassische Kohlegrill steht weiterhin hoch in der Gunst der Grillmeisterinnen und -meister. Doch wie sieht es eigentlich mit der Entsorgung der Asche aus?

Während man reine Holz-Asche vom Lagerfeuer auch problemlos am Komposthaufen oder in der Biotonne entsorgen kann, ist Kohle-Asche auf jeden Fall im Restmüll zu entsorgen. Das Wichtigste ist jedenfalls, die Asche lange genug auskühlen zu lassen. Gerade bei Kohle können sich Glutreste bis zu 10 Tage halten und in der Mülltonne einen Brand entfachen. Asche sollte man zudem auch zusätzlich in einem Sack verpackt entsorgen damit sie sich nicht bei der Entleerung der Mülltonne als Staubwolke in der Umgebung verteilt.



KI-generiertes Bild mit MS Copilot

## Keine große Sache?!

### Bioabfall im Restmüll

Ein eigener Komposthaufen bringt frischen Humus für den Garten, macht aber auch viel Arbeit. Wer keinen Kompost anlegen möchte, braucht eine Biotonne – eine Entsorgung von biogenem Material im Restmüll ist definitiv nicht erlaubt – und könnte in Zukunft für hohe Mehrkosten sorgen.

Laut NÖAWG braucht jeder Liegenschaftsbesitzer eine Möglichkeit seine biogenen Abfälle im Nahbereich zu entsorgen. Dies kann zum Einen über einen eigenen Komposthaufen oder eben über die Biotonne erfolgen. Sowohl an Fluss- und Bachufern, Waldrändern oder in der Restmülltonne ist die Entsorgung verboten. Wird man bei einer Ab-

lagerung ertappt, drohen Strafen. Auch bei einer allfälligen Kontrolle der Mülltrennung führt dies zu einer Abmahnung und kann in weiterer Folge auch eine Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft nach sich ziehen.

#### CO<sub>2</sub>-Bepreisung bei Müllverbrennung

Im Raum steht derzeit auch, dass es zu Strafzahlungen für organisches Material im Restmüll kommen könnte. Bei der Verbrennung entsteht dadurch nämlich vermehrt CO<sub>2</sub>, das sich klimaschädlich auswirkt. So könnte ein zu hoher Anteil an organischen Stoffe zu massiven Mehrkosten bei der Verbrennungsfraction beitragen!



UMWELTSERVICE GMBH

Wörth 7, A - 3380 Pöchlarn

☎ 02757 / 2540

Fax: DW 15 oder 34

✉ office@top-umweltservice.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:00 - 16:00

# Wasserverbrauch melden

## Einfach online mit QR-Code

Bereits seit einiger Zeit ist die Übermittlung der Höhe des Wasserbrauchs mittels Smartphones und QR-Code beim GVV-Melk möglich. Diese Variante erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit und bildet eine ressourcenschonende Alternative gegenüber der herkömmlichen Variante mittels Postsendung.

Wer an die Ortswasserleitung angeschlossen ist, muss einmal im Jahr seinen Zählerstand melden. Das geht bequem online über [www.gvumelk.at/zaehlerdaten](http://www.gvumelk.at/zaehlerdaten)! Über den per Brief zugesendeten Link, kommen Sie direkt zur Eingabemaske. Dort können Sie sich mit Ihrer Kundennummer und Ihrer Zählernummer anmelden. Der ebenfalls am Brief abgedruckte QR-Code überspringt die Anmeldung mit der Kunden-Nummer, da diese im Code bereits automatisch hinterlegt ist. Somit ist der Zählerstand dann die einzige Eingabe um den Vorgang abzuschließen.

Wer den QR-Code auf seiner Vorschreibung mit dem Smartphone scannt, braucht seine Kundennummer und die Zählernummer nicht mehr selbsteintragen

### Zählerstände regelmäßig kontrollieren

Abgesehen von der jährlichen Zählerstandsübermittlung, sollte der Wasserzähler regelmäßig kontrolliert werden. Durch technische Defekte wie z.B. einen Rohrbruch, kann es zu einem permanenten Wasserverbrauch kommen. Wer einmal im Monat nachsieht, ob der Verbrauch in etwa plausibel

erscheint, kann hohe Mehrkosten bei der Jahresabrechnung vermeiden! Als Richtwert kann monatlich von etwa 3-4 m<sup>3</sup> pro Person ausgegangen werden. Passen die abgelesenen Werte nicht zur erwarteten Menge, sollte man sich mit der Gemeinde in Verbindung setzen.

# Kanalbenützungsgebühren

## Laufende Kosten für Keller?

Dass sich die Eigentümer die laufenden Kosten für den Kanalanschluss im Keller ersparen möchten, hören unsere Außendienstmitarbeiter oft. Doch wie sieht es tatsächlich mit den Gebühren aus?

Grundsätzlich gilt: Ein Keller muss zu min. 50 % unter der Erde liegen um als solcher gewertet zu werden. Bei privater Nutzung sind Sie dann - nach Zahlung der einmaligen Anschlusskosten - von der laufenden Kanalgebühr befreit. Nur bei einer gewerblichen Nutzung des Kellers fallen auch Kanalbenützungsgebühren an. Sie können Ihre Waschmaschine also getrost auch im Keller installieren, ohne mit laufenden Mehrkosten rechnen zu müssen.



# Zeit für Sauberhafte Feste!

## Neues GeschirrmobiXL für Feste

Einweggeschirr und -becher kommen auf Veranstaltungen zum Glück immer weniger zum Einsatz. Für viele Veranstalter ist der Umstieg auf ein Mehrweg-Angebot eine Herausforderung. Der GVU Melk hat deshalb ein weiteres Geschirrmobil angeschafft und baut sein Angebot aus!



### Zweites Geschirrmobil im XL-Format

Um der wachsenden Anzahl der Anfragen gerecht werden zu können, hat der GVU Melk ein weiteres Geschirrmobil angeschafft. Bei ähnlichen Außenmaßen bietet das GeschirrmobiXL getaufte Anhänger rund 100 % mehr an Ausstattung. So passen in die XL-Variante 330 Stk. dreiteilige Grillteller, 360 Hauptspeisenteller, 435 Dessert- und Beilagenteller, 150 Kaffeetassen, 200 Kaffeelöffel und Dessertgabeln sowie 600 Messer und Gabeln. Darüber hinaus bietet das MobiXL neben einem Waschplatz mit Warmwasser auch über einen Geschirr- und einen Gläserspüler.

### Übergabe Dienstags, Rücknahme Donnerstags

Die steigende Nachfrage macht es auch notwendig, dass die Ausgabe und Rücknahme in Zukunft anders organisiert werden muss, um den Bürobetrieb nicht zu sehr zu beeinträchtigen. Künftig kann die Ausgabe für Wochenendveranstaltungen nur noch Donnerstag vormittags erfolgen. Die Rücknahme ist nur noch Dienstag vormittags möglich.

Bei einem Wunsch-Termin außerhalb dieser Zeiten wird deshalb künftig eine Aufwandspauschale in Rechnung gestellt werden, um das Angebot trotzdem weiterhin noch kostengünstig für alle Vereine anbieten zu können.

### Bereits jetzt hohe Nachfrage

Damit das neue MobiXL von der Ausstattung her den aktuellen Anforderungen der Veranstalter entspricht, hat Christian Fohringer, Abteilungsleiter der Abfallwirtschaft, viel Rücksprache mit Vereinen gehalten und die langjährige Erfahrung bei Vereinstätigkeiten einfließen lassen. Die Anzahl der Anfragen bestätigen bereits jetzt die Sinnhaftigkeit der verbauten Ausstattungen - für heuer sind nur noch einzelne Termine in der Feste-Saison frei verfügbar. Auch für das kommende Jahr sind bereits Vorbestellungen eingegangen!

### Sauberhafte Qualität

Wer seiner Veranstaltung ein besonderes Gütesiegel verpassen und damit auch Give-Aways wie die beliebten Kuchenboxen vom GVU Melk zur Verfügung gestellt bekommen möchte, kann sich als Sauberhaftes Fest registrieren. Werden die Kriterien erfüllt, steht dem „Green Event“ nichts mehr im Weg. Alle Infos und das Anmeldeformular finden Sie auf [www.sauberhaftefeste.at](http://www.sauberhaftefeste.at).



Fertig in Spülkörben verpackt stehen in den beiden Geschirrmobilen Besteck und Teller in verschiedenen Größen direkt für den Einsatz bereit

# Brandschutzplan für NÖ

## Auftakt für Bezirk Melk

Überflutungen, Sturmschäden oder auch Waldbrände – die Naturkatastrophen stellen Bevölkerung und Behörden im Akutfall immer vor große Herausforderungen. Um im Ernstfall bestens gewappnet zu sein wird nun eine Karte erarbeitet, die im Einsatz für bessere Koordination sorgen soll.



Alle Feuerwehren im Bezirk Melk wurden zur Auftaktveranstaltung in den Festsaal nach Mank geladen. Der Einsatzplan wurde vorgestellt und die zu übernehmenden Aufgaben besprochen. So soll in Zukunft dafür gesorgt werden, dass bei Bedarf alle relevanten Daten für die Einsatzleiter zur Verfügung stehen.

Ende März lud der GVV Melk die Feuerwehren des Bezirkes in den Stadtsaal Mank zur Start-Veranstaltung eines mostviertelweiten Projektes. Ziel ist es, im Fall eines Waldbrandes mit Hilfe von Kartenmaterial die Einsatzleitung der Feuerwehren in ganz NÖ zu unterstützen, die Wasserversorgung sicherzustellen, frische Kräfte zu organisieren und die Zusammenarbeit der Blaulichtorganisationen zu verbessern.

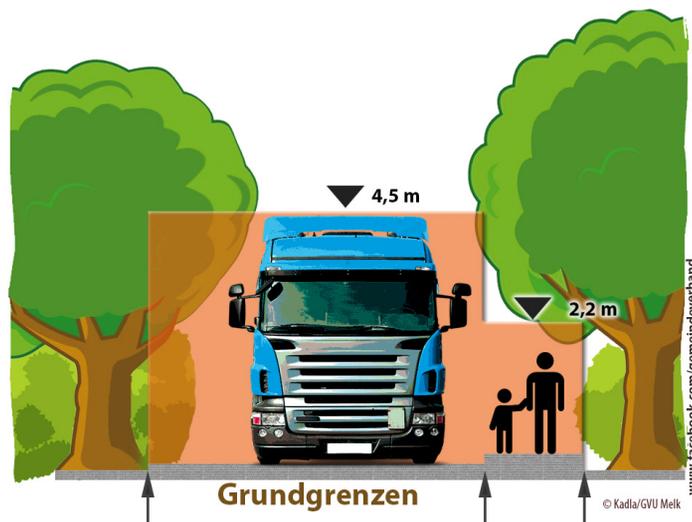
Auch in den Bezirken Amstetten, Scheibbs und Waidhofen/Y. fanden im Anschluss ähnliche Veranstaltungen statt. Aktuell wird eine gemeinsame Karte der Region Mostviertel erstellt und unter Mithilfe der Feuerwehren detailliert ausgearbeitet und ergänzt um im Bedarfsfall alle relevanten Informationen für die Einsatzkräfte gesammelt zur Hand zu haben. Ab April 2026 soll die Karte einsatzfähig sein.

## Einhaltung des Lichtraumprofils

### Wichtig für Müll- und Einsatzfahrzeuge

Bitte achten Sie darauf, dass Hecken und Bäume entsprechend dem Lichtraumprofil zurückgeschnitten sind um die Zufahrt nicht zu behindern!

Für LKW Fahrer bedeuten zugewachsene Zufahrtswege, eine eingeschränkte Sicht. Oft streifen die Zweige auch das Fahrzeug und sorgen für Beschädigungen. Die Zufahrbarkeit ist nicht nur für die Müllabfuhr wichtig. Im Ernstfall müssen auch große Einsatzfahrzeuge überall zufahren können. Wenn Äste von Bäumen und Sträuchern auf die Fahrbahn ragen, muss der Eigentümer deshalb auch im Eigeninteresse für den entsprechenden Rückschnitt sorgen. So ist die Zufahrt auch für große Fahrzeuge kein Problem!



Als Lichtraumprofil wird ein begrenzter Bereich auf Straßen und Wegen bezeichnet, den Bäume oder Hecken nicht überschreiten dürfen. Die Fahr- und Gehwege sind in diesem „lichten Raum“ von Gegenständen aller Art freizuhalten.

# TRÄUME...

## Träumen auf der Schallaburg



Jeder Mensch träumt! Träume begleiten uns nicht nur in der Nacht, sie prägen auch unseren Alltag. Menschen versuchen seit jeher Träume festzuhalten, zu deuten, zu beeinflussen und zu erforschen. Die Ausstellung 2025 eröffnet Räume für Tagträume und nächtliche Fantasien, für persönliche Wunschträume und gemeinschaftliche Utopien. Sie lädt zum Träumen ein und ermutigt dazu – in einer Zeit, in der es wichtiger erscheint, denn je, Träume zu haben.

### Ein Tag voller Abenteuer

Nach dem Besuch der Ausstellung ist das Schallaburg-Erlebnis noch lange nicht vorbei. Wussten Sie etwa, dass Sport auf der Schallaburg schon vor fast 500 Jahren ein Thema war? Die Schallaburg birgt die vermutlich letzte Renaissance-Schießstatt Europas und die Grundmauern eines Ballhauses, in dem einst ein Vorläufer des Tennisspiels gespielt wurde. Damals wie heute ist es ein Ort des Spiels und der Bewegung. Es kann jederzeit zu den Schlägern gegriffen werden, um das Ballhaus beim Badminton spielen wieder zum Leben zu erwecken. Außerdem können besonders Wagemutige ihr Geschick jeden Samstag beim Bogenschießen unter Beweis stellen.

### Ein Spionageabenteuer auf der Schallaburg

Noch kniffliger als zuvor: Der Escape Room „Mission: Goldener Panther“ stellt euch vor spannende Herausforderungen! Taucht ein in die Renaissance und löst abwechslungsreiche Rätsel. Egal ob mit Familie, im Freundeskreis oder als Teambuilding – nur durch Zusammenarbeit und strategisches Denken findet ihr den Weg von Raum zu Raum. Eure Aufgabe als Spionagetrupp: Zugang zu den Arbeitsräumen des verdächtigen Burgherrn erhalten, belastendes Material finden und

verschwinden, bevor ihr erwischt werdet. Doch Vorsicht: Es heißt, der Schlossherr der Schallaburg ist ebenso paranoid wie einfallsreich...

### Einzigartige Handwerkskunst

Tradition trifft Kreativität! Sind Sie auf der Suche nach besonderen Kunstwerken und einzigartigen Geschenken? Möchten Sie Kunsthandwerker:innen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und die Geschichten hinter ihren Werken entdecken? Dann erleben Sie die KunstWerkTage auf der Schallaburg von 8. bis 10. August 2025 und entdecken Sie einzigartige Handwerkskunst in besonderer Atmosphäre! Tipp: Mit der SchallaCard 2025 genießen Sie und ihre Kinder die Schallaburg und Ihre Veranstaltungen die gesamte Ausstellungssaison!

Weitere Informationen unter: [www.schallaburg.at](http://www.schallaburg.at)



# Climate Star für Kreislaufregion

## Klimaschutz-Award gewonnen

16 Projekte aus 8 europäischen Ländern wurden vom Klimabündnis mit dem Climate Star prämiert. Die Kreislaufregion Melk-Scheibbs wurde für das Projekt „unverpackt Kreislaufpartner“ ausgezeichnet.



© Braun & Notz Media

BGM DI Klaus Naglhofer, MSc BA, Valentin Seiringer, DI Annemarie Haydn, Klimabündnis, Karin Distelberger (unverpackt), Mag. Ing. Thomas Prenner, LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, Christoph Distlberger, BGM DI Martin Leonhardsberger, Hubert Seiringer, Johannes Eßmeister, Ing. Martin Ritt, MSc

Bereits zum 11. Mal wurde der europäische Klimaschutz-Award in Niederösterreich vergeben. Mit dem Climate Star werden die besten Klimaschutz-Projekte aus dem über 2.000 Mitglieder umfassenden Klimabündnis-Netzwerk in 27 Ländern Europas vor den Vorhang geholt. Prämiert wurden heuer bei einer feierlichen Gala in Wiener Neustadt auch 6 Projekte aus Österreich. Die Kreislaufregion Melk-Scheibbs reiht sich mit dem Projekt „unverpackt Kreislaufpartner“ in eine namhafte Liste internationaler Preisträger:innen ein.

### „unverpackt“ zur Innovationsdrehscheibe

Der Verein „Kreislaufregion Melk-Scheibbs“ ist ein laufendes Innovationsnetzwerk der Gemeindeverbände Melk und Scheibbs. Mit dem prämierten Projekt „unverpackt Kreislaufpartner“ soll Gastronomie und Großküchen eine nachhaltigere Lösung für Verpackungen geboten werden. Ziel ist es, Trockenware in wiederverwendbaren Metallbehältern statt in Einwegverpackungen zu liefern. Die Lebenshilfe Niederösterreich und Pflegezentren setzen bereits auf die zum Patent angemeldete Logistikhilfe. So sollen jährlich über 500 t Verpackungsmüll eingespart, sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen und Mikroplastik reduziert werden. Die Ausrollung auf ganz Österreich ist geplant.

### Innovation von Kleinbetrieb

„Die Initiative kommt von einem regionalen unverpackt-Laden. Trotzdem hat man es durch das Netzwerk geschafft, große Produzenten von der Idee zu überzeugen und aktiv mitzumachen! Erst damit ist eine Umsetzung möglich!“ berichtet Johannes Eßmeister, Netzwerkmanager der „Kreislaufregion Melk-Scheibbs“, die als regionale Innovationsdrehscheibe für Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie fungiert. In insgesamt 7 Handlungsfeldern werden Maßnahmen erarbeitet. Diese reichen von der Stärkung des Konzepts Marktgärtneri – ein kleinflächiger, nachhaltiger Gemüseanbau mit Fokus auf Handarbeit und Direktvermarktung – über eine hocheffiziente Bio-Gasanlage bis hin zu Agro-PV-Anlagen. Ressourcenschutz und regionale Entwicklung gehen so Hand in Hand.



© Klimabündnis Niederösterreich

### Climate Star: Vorzeigeprojekte machen Mut

Insgesamt wurden bisher 185 Climate Stars vergeben. Die Vorzeigeprojekte sollen vor allem eines: Mut machen und inspirieren. Wir wünschen uns, dass die preisgekrönten Projekte ihre Erfolgsgeschichte fortführen, andernorts aufgegriffen und weiterentwickelt werden. Die Auszeichnung zeigt deutlich, welche Innovations- und Antriebskraft von Niederösterreichs Gemeinden und Regionen ausgeht.

# Mülltrennung macht Schule

## Kostenlose Umweltbildung

Aktuell forciert der GVV Melk auch sein Engagement im Bereich Umweltbildung und baut die Abfallberatung aus. Anmeldungen für Unterrichtsstunden oder Exkursionen sind noch möglich!

Viktoria Stamminger und David Kletzl werden in Zukunft die Workshops in den Volks- und Mittelschulen gestalten und damit eine wertvolle Ergänzung zum beliebten Umwelt-Theater „AntONNia“ im Bereich Umweltbildung sein.

Was gehört in welche Tonne und warum wird überhaupt der Müll getrennt? Die Abfallberaterinnen und Abfallberater erklären im Unterricht wie das Trennsystem funktioniert und sprechen auch an, warum das Thema uns alle angeht und wie wir alle von ein bisschen Disziplin beim Entsorgen profitieren können. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen Termin für Ihre Schule unter [abfallwirtschaft@gvumelk.at](mailto:abfallwirtschaft@gvumelk.at)



David Kletzl und Viktoria-Sophie Stamminger werden auch im Bereich Umweltbildung aktiv sein und ihr Wissen an die Kinder weitergeben

## Leere Batterien sind kein Restmüll

### Akkus und Batterien gehören ins WSZ

Derzeit landen in Österreich immer noch zu viele alte Batterien und Akkus im Restmüll. Viele Energiespeicher liegen aber auch ungenutzt in der Lade.

Hand aufs Herz - Wie viele Batterien und Akkus haben Sie Zuhause irgendwo in einer Schublade, Schüssel oder Schachtel? Oft werden sie ausgetauscht und irgendwo zwischengelagert und vergessen. Dabei enthalten auch leere Akkus und Batterien viele Rohstoffe, die es wert sind recycelt zu werden!

#### Wie richtig entsorgen?

Findet man Sie dann beim Zusammenräumen doch wieder, stellt sich die Frage nach der richtigen Entsorgung. Gerätebatterien und -akkus gehören unbedingt ins WSZ und nicht in den Hausmüll. Nur so kann dafür gesorgt werden, dass sie fachgerecht verwertet werden und keine Gefahr durch Brand oder Explosion entsteht!



Auch bei allen Verkaufsstellen findet man Abgabemöglichkeiten für Altbatterien und Akkus. Bitte kleben Sie vor allem bei Lithium-Ionen-Batterien beim Entsorgen die Pole ab!

# Verpackungen richtig entsorgen

## Nur Verpackung für die Gelbe Tonne



Die meisten Fragen bei der Mülltrennung betreffen die Gelbe Tonne. Dabei ist auch hier das richtige Trennen keine Hexerei. Das Wichtigste ist, dass ausschließlich Verpackungsmaterial in die Gelbe Tonne darf!

Im Allgemeinen Sprachgebrauch wird sie oft fälschlicherweise als „Plastiktonne“ bezeichnet, doch es gibt zahlreiche Kunststoffe mit jeweils anderen Materialeigenschaften. Damit können auch nicht alle Kunststoffe zusammengemischt recycelt werden.

### Verpackung oder Nicht-Verpackung?

Handelsverpackungen aus Plastik beschränken sich auf einige wenige Varianten. Die Sortieranlagen erkennen nur diese Sorten und können diese korrekt separieren wodurch eine sortenreine Sammelfraktion gewonnen werden kann, die auch für die Recyclingbetriebe eine ausreichende Qualität bietet. Landen Nicht-Verpackungen wie Gartenschläuche oder andere Gebrauchsgegenstände in der Gelben Tonne, müssen die Sortiermaschinen auch unbekannte Stoffe verarbeiten, für die keine Verwertungsschiene vorhanden ist. Das behindert die Arbeit in der Sortieranlage und die Stoffe werden als Restmüll aussortiert.

### Einweg-Pfand sorgt für mehr Platz

Seit Anfang des Jahres gilt in Österreich das Einweg Pfandsystem auf alle Getränkepackungen zwischen 0,1 l und 3 l Volumen. Seither kann man diese Verpackungen direkt im Handel zurückgeben und sich so den Pfand-Betrag zurück holen. Wichtig ist nur, dass die Gebinde nicht zerdrückt werden und mit dem Boden voran in den Pfand-Automaten gesteckt werden. Nur so werden sie

richtig erkannt! In der Gelben Tonne sollten sie damit nicht mehr landen und damit für eine gewisse Entlastung sorgen. Wie sehr die Sammelmenge davon beeinflusst wird, wird aktuell noch ermittelt. Auch ob damit recycelbare Verpackungen, die bisher im Restmüll gelandet sind, nun aufgrund des zusätzlichen Platzangebotes doch in die Gelbe Tonne geworfen werden, bleibt abzuwarten.

### Detailwissen für Entsorgungs-Profis

Landen Verpackungen aus Kunststoff oder Metall in der Gelben Tonne, ist schon viel gewonnen! Bei einzelnen Verpackungen ist zusätzliches Fachwissen jedoch von Vorteil. So können zum Beispiel schwarze Verpackungen (Duschgels etc.) von den Anlagen ebenfalls nicht erkannt werden. Diese sollte man nach Möglichkeit ganz vermeiden. Bei Joghurtbechern sollte man den Alu-Deckel jedenfalls ganz abreißen und separat in die Tonne werfen. Die Sortieranlage kann die Stoffe nicht von einander trennen. Ist ein Papier-Sleeve um den Joghurtbecher, sollte dieses bitte ebenfalls entfernt und im Altpapier entsorgt werden.



# Sperrmüll-Hausabholung

## Wie jedes Jahr bis spätestens 15. Juli!

Wir bieten neben der wöchentlichen Abgabemöglichkeit in den Wertstoffzentren (WSZ) auch jährlich die kostenlose Sperrmüll-Hausabholung an.

Der Abholauftrag muss schriftlich **bis spätestens 15. Juli** abgeschickt werden, um für die aktuelle Hausabholung berücksichtigt zu werden! Die Termine werden Anfang August versendet. Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich! Bei Anmeldung über das Onlineformular ([www.gvumelk.at/sperrmuell](http://www.gvumelk.at/sperrmuell)) erhält man sofort eine automatische Bestätigung an die angegebene Mailadresse. Die Bereitstellung von Sperrmüll (Materialverbände, die in keine Mülltonne passen wie z.B. Matratzen oder Sofas), Altholz (Kästen, Bretter, etc.) und Altmetall muss getrennt erfolgen!



### Nur Sperrmüll (= zu groß für die Tonne)

z.B.: Teppiche, Matratzen, ... KEIN Restmüll (z.B. Säcke)

### Bereitstellung direkt an der Grundgrenze

(Privatgrund wird nicht befahren)



### Nur Haushaltsmengen

(keine Wohnungs- oder Hausräumung!)

### Fenster nur OHNE Glas

(→ Restmüll)

### KEINE Flüssigkeiten

### KEINE Reifen

### KEIN Gewerbemüll

### KEINE Hausräumungen

(max. 2 m<sup>3</sup> pro Liegenschaft)

### KEINE Siloplanen oder -netze

### KEINE Elektro-Altgeräte

(Waschmaschinen, Geschirrspüler, Kühlgeräte, etc.)

### KEINE Spreng- u. Problemstoffe

(z.B. Feuerwerkskörper, Ölfässer mit Inhalt, etc.)



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ  
UND ABGABENEHMUNG IM  
BEZIRK MELK

## ANMELDE KARTE

Einsendeschluss: 15. Juli  
Der Abholtermin wird Anfang August am  
Postweg mitgeteilt.



QR-Link zum Onlineformular  
[www.gvumelk.at/sperrmuell](http://www.gvumelk.at/sperrmuell)

Bitte bei  
Postversand  
ausreichend  
frankieren!

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

(Telefon): \_\_\_\_\_

Abholadresse: \_\_\_\_\_  
(falls abweichend)

### Auftrag zur Abholung von (min. 1 Punkt ankreuzen!):

**Sperrmüll** (bis 2m<sup>3</sup>; Matratzen, Polstermöbel,...)

**Altholz** (Kästen, Bretter, Lattenrost,...)

**Alteisen** (Träger, Fahrräder,...)

Empfänger:

**GVU MELK**  
**Wieselburger Str. 2**  
**A-3240 Mank**

Tel: 02755/2652  
Fax: 02755/2086  
[www.gvumelk.at](http://www.gvumelk.at)

Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs entsteht. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten per LKW erreichbaren Stelle bereitgestellt werden. Die Anmeldeinformationen werden im Zuge der Abholung ausschließlich an unseren Frächter zur Abholung weitergeleitet und keiner weiteren Verwendung zugeführt.

Ort, Datum

Unterschrift